

SCHUMACHERS FERRARI AUF PROMOTIONTOUR

Spektakuläre RoadShow für die Dokumentation „SCHUMACHER“ auf Netflix führt quer durch Deutschland.

ZUM FILM



Prominent präsentiert: Schumachers Ferrari vor dem Brandenburger Tor

Hommage an eine Legende

Rennfahrer, Sportikone, Legende. Der erste, von seiner Familie unterstützte, Film SCHUMACHER zeigt anhand exklusiver Interviews und Archivaufnahmen einzigartige Einblicke in das Leben des siebenmaligen Formel-1-Weltmeisters Michael Schumacher auf Netflix. Um auf die Dokumentation aufmerksam zu machen, startete der größte Streaming-Entertainment-Dienst, nach Idee von HEIMAT ACTIVE, eine spektakuläre Aktivierungskampagne, die von MOVE it MEDIA realisiert wurde: In einem gläsernen Show-Car wurde der legendäre Ferrari F310B Fans und Interessierten an prominenten Locations in Berlin, Hamburg, Köln, München, Nürnberg, Leipzig und Frankfurt am Main präsentiert und besuchte außerdem die MotorWorld in München.

So konnte der berühmte Rennwagen hautnah von allen Seiten betrachtet werden. Ein QR-Code führte zum Trailer des Films. Die Resonanz war riesig und zeigte, dass Schumacher allseits präsent ist.



Großes Handy-Shooting an den Landungsbrücken in Hamburg

SO NAH WIE NIE: FERRARI IN GLÄSERNER BOX

„Boxenstopp“ für einen legendären Rennwagen



Zwischenstation am Hauptmarkt in Nürnberg

Der Ferrari F310B ist Eigentum der Familie Schumacher und steht üblicherweise in der MS Kartbahn in Kerpen. In Absprache mit der Managerin von Michael und Mick Schumacher, Sabine Kehm, wurde er Netflix zur Verfügung gestellt und MOVE it MEDIA für die Tour übergeben. Begleitet wurde die Aktion von RENNWERK, einem auf Motorsport spezialisierten Engineering-Unternehmen aus Köln.

Außerdem wurde die bekannte Security Firma PA SEC

des ehemaligen Kickbox-Europameisters Peter Althof aus Nürnberg engagiert. Zwei Securities gaben dem prominenten Rennwagen Begleitschutz, einer platzierte sich auf dem Beifahrersitz und einer fuhr in einem Kleinbus hinter dem Van. Peter Althof hatte es sich nicht nehmen lassen, die Tour persönlich zu begleiten: „Schumacher ist eine Legende und alles, was ihm gehört, ist schützenswert“. Die Aktion fand ein großes Echo in den sozialen Medien: Michael Schumacher bleibt ein Idol!



„Boxenstopp“ in Frankfurt



Gut bewachte Pole-Position (Hbf Berlin)